

Dreimal knapp am Podest vorbei

Tarmstedts Pistolenschütze Jan Sosna beklagt viel Pech bei den Landesverbandsmeisterschaften

VON KARSTEN HOLLMANN

Landkreis Osterholz. Torsten Fredrich vom SSV Tarmstedt hat bei den Landesverbandsmeisterschaften des Nordwestdeutschen Schützenverbandes eine Goldmedaille gewonnen. Der Altersschütze behauptete sich mit 372 Ringen um vier Ringe gegenüber dem Zweiten Karsten Bruer vom SV Scharnebeck im 45er-ACP-Wettbewerb. Die Basis für seinen Titel legte der Tarmstedter mit starken 96 Ringen in der dritten Serie.

Fredrichs Teamkollege Jan Sosna verfehlte bei den Schützen mit 374 Ringen nur um zwei Ringe eine Medaille. An der Seite von Tim Stelljes ergatterten Fredrich und Sosna Silber in der Mannschaftswertung. Jan Sosna blieb das Pech auch im Neun-Millimeter-Pistolen-Wettbewerb treu. Mit 373 Ringen fehlte ihm sogar nur ein einziger Ring zum Sprung auf das Treppchen. In diesem Wettbewerb heimste Torsten Fredrich mit 368 Ringen die Bronzemedaille in der Altersklasse ein. Auch der zweite Platz wäre

möglich gewesen. Doch mit nur 89 Ringen zum Auftakt erwies sich dieses Unterfangen als sehr schwierig. Auch mit der 44er Magnum schrammte Jan Sosna als Vierter mit 366 Ringen nur um zwei Ringe am Edelmetall vorbei. Dabei wurden ihm mäfige 89 Ringe in der vierten und abschließenden Serie zum Verhängnis. Albert Pointinger vom SV Schwanewede stellte sowohl mit der 357er Magnum (378) als auch mit der Neun-Millimeter-Pistole (372) einen neuen Landesrekord auf.

Mit der Luftpistole (LP) verpasste Jörg Puckhaber vom SV Driftsethe mit 359 Ringen nur um zwei Ringe eine Top-Ten-Platzierung bei den Altersschützen. Im Wettbewerb mit der mehrschüssigen Luftpistole leistete sich Andrea Harms vom SV Fahren-dorf im sechsten Schuss eine Fünf. Dennoch errang sie schließlich mit 42 Ringen die Silbermedaille bei den Damen. Auch Fahren-dorfs Janek Gerken freute sich bei den Schützen A über den zweiten Rang. Mit einer Vier startete Gerken jedoch nur mäfig in

den Wettkampf. Sein Vereinskollege Lukas Wojak holte die Bronzemedaille.

Mit tollen 58 von 60 möglichen Ringen jubelte Tom Wedemeyer vom SV Hüttenbusch in der männlichen Jugend gar die Goldmedaille. Im Juniorenbereich angeliefen sich Tarmstedts Tobias Gieschen sowie Fahren-dorfs Elena Heitmann jeweils Bronze. Im LP-Wettkampf legte Gieschen zudem mit 92 Ringen einen fabelhaften Endspurt hin, verfehlte aber dennoch um einen Ring den dritten Platz. Lukas Wojak erreichte im LP-Wettbewerb ebenso wie Lukas Willerts vom SV Schirmer Leegmoor 165 Ringe. Da Wojak aber mit 83 Ringen die um fünf Ringe bessere letzte Serie vorzuweisen hatte, landete er auf Rang eins bei den Schülern A.

Tom Wedemeyer vom SV Haendorf belegte mit der Luftpistole Rang zwei. Sein für den SV Bassum antretender Vater Cliff Wedemeyer musste mit 522 Ringen lediglich Bernhard Rugen vom SV Ocholt-Howiek um zehn Ringe den Vortritt mit der Standardpistole lassen.

W&O 1.07.2017